


Wieder mal stehen die Lehrer unter Druck

Beitrag von „Yummi“ vom 28. Januar 2017 20:39


[Zitat von cubanita1](#)

[@Mikael](#) ... Was musst du für eine gruselige Grund/Schulzeit und -lehrer erlebt haben, um immer wieder so kommentieren zu müssen.

[Zitat von cubanita1](#)

Du kannst nicht selbst reflektieren, ob du die Zeit gut fandest oder ob sie eine Qual war? Oha! Ich wundere mich nur immer wieder über dein Bild von insbesondere Grundschullehrerinnen und das dann auch noch so dermaßen pauschal und oft unsachlich. Da muss doch was gewesen sein ...  Lass Gras drüber wachsen nach all der Zeit.

Naja, vergleiche ich meine Lehrer mit denen meiner Kinder, dann sehe ich schon einen Unterschied in der Leistungsorientierung.

Wie heutzutage schlechte schriftliche Noten durch ständige "Vorträge" schön gerechnet werden, ist mir unverständlich. Aber dafür gibts anscheinend glückliche Kinder...ist doch auch was 

Zum Artikel:

Zumindest würde in D der Lehrer verklagt, wegen Körperverletzung verurteilt, zu Schmerzensgeld verdonnert und den Besuch eines Seminars angehalten werden. Ach nee, war der Musikkollege, der gerade in Berufung gegangen ist